



Wartung in kompetente Hände geben

Christian Pohlmann aus Rhenege hat seit 10 Jahren eine GEA-Melkanlage (16er Swing Over von GEA, Kühlung, Milchtanks, Wärmerückgewinnung, Frequenzsteuerung). Seit 4 Jahren nutzt er den Wartungsvertrag von STM.

Der Landwirt-Reporter (LWR): Herr Pohlmann, warum haben Sie einen Wartungsvertrag von STM?

Christian Pohlmann: Mir ist es sehr wichtig, dass die Melkanlage kontinuierlich läuft. Im Alltag denke ich oft selbst nicht an die regelmäßige Wartung, und meiner Meinung nach sollte man das auch Fachleuten überlassen. Ich möchte mich auf meine Arbeit konzentrieren. Die Wartung ist für mich eine Vorbeugung, damit ich z.B. eine Garantie habe, dass die Reinigungsmittel richtig dosiert sind. Alles andere ginge sonst zu Lasten der Qualität.

STM ServiceTeamMilch GmbH

Hauptsitz
Freudental 45
59929 Brilon-Thülen
Tel.: 029 63 - 442
Fax: 029 63 - 2130
info@s-t-m-gmbh.de
www.s-t-m-gmbh.de

Filiale Borgholz
Berthold Schlüter
Bundesstr. 5
34434 Borgentreich-Borgholz
Tel.: 056 45 - 1578
Fax: 056 45 - 788 78 46
b.schlueter@s-t-m-gmbh.de

Filiale Löhlbach
Sven Hergl
Grüner Weg 24
35114 Haina-Löhlbach
Tel.: 064 55 - 75 58 171
Fax: 064 55 - 75 58 172
s.hergl@s-t-m-gmbh.de

LWR: Wie läuft die Wartung ab?

Christian Pohlmann: STM setzt mich auf Termin, sodass eine regelmäßige Wartung garantiert ist. Meine Anwesenheit ist zum Glück nicht erforderlich, so kann ich mich meinen anderen Aufgaben widmen. Die Lieferung von Filtern, Reinigungs- und Desinfektionsmitteln ist inklusive.

LWR: Wie ist das Preis-Leistungs-Verhältnis?

Christian Pohlmann: Das ist schwer zu beurteilen. Ich kann nicht spüren, was wo ausgetauscht werden muss und will auch nichts riskieren. Für mich stehen die Eutergesundheit und die Milchqualität im Vordergrund. Immerhin läuft die Maschine mit Reinigung täglich fünf Stunden, das sind 1.800 Stunden pro Jahr.

LWR: Wie zufrieden sind Sie mit dem Wartungsvertrag?

Christian Pohlmann: Ich bin von dem Wartungsvertrag überzeugt, sonst hätte ich auch keinen Vertrag mit STM abgeschlossen. <<



Qualität, auf die Sie sich verlassen können:

Mit Wartungsverträgen von STM entspannt in das neue Jahr starten
Zwei Landwirte berichten über ihre Erfahrungen mit Wartungsverträgen



Lesen Sie in der Beilage mehr über die Vorteile von Wartungsverträgen bei STM!



Alles wird genauestens überprüft: Patrick Henneken von STM bei der Wartung.

Aktuelle News finden Sie auch unter www.s-t-m-gmbh.de



Allen Kunden Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg für 2014 und einen guten Start in das neue Jahr!

Interessante Neuigkeiten ...

... bietet Ihnen die erste Ausgabe des Landwirt-Reporters in diesem Jahr. Meinolf Blüggel berichtet in einem Interview über Neuigkeiten von STM, die den Kunden-Service weiter verbessern. Zwei Landwirte haben Fragen zum Thema Wartungsverträge beantwortet. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihr Landwirt-Reporter.

Service weiter verbessert

Der Landwirt-Reporter (LWR): Sie arbeiten stetig daran, den Service für Ihre Kunden weiter zu optimieren. Erst kürzlich haben Sie eine nicht unerhebliche Investition getätigt. Wofür genau und warum?

Meinolf Blüggel (M. B.): Nach reiflicher Überlegung, weil es eine sehr aufwändige Angelegenheit ist, haben wir in eine hochmoderne Telefonanlage investiert. Das war zum einen nötig durch das stetige Wachstum und die entsprechenden Anforderungen, denen solch eine Anlage gewachsen sein sollte. Zum anderen wollten wir unseren Kunden einen besseren Service bie-

ten. Daher haben wir uns auch für eine sehr kundenfreundliche Variante entschieden.

LWR: Was genau verändert sich für Ihre Kunden durch die neue Telefonanlage?

M. B.: Unsere Kunden brauchen jetzt nur noch eine Telefonnummer zu wählen und anzugeben, welche Abteilung sie sprechen möchten und werden dann direkt weitergeleitet. Es gibt keine Warteschleife und keinen Ansagetext mit Telefonnummern, die der Kunde notieren und selbst anrufen muss. Die direkte Weiterleitung ist sehr viel angenehmer und erspart dem Anrufer Zeit und Kosten.

LWR: Welche weiteren Neuerungen gibt es?

M. B.: Wir haben unsere Wartungsverträge, die es schon seit 14 Jahren gibt, neu überarbeitet. Die Bedürfnisse unserer Kunden sind sehr unterschiedlich. Dementsprechend haben wir nun verschiedene Wartungspakete und zusätzlich buchbare Servicemöglichkeiten entwickelt, sodass wir die Verträge sehr individuell gestalten können. Für weitere Informationen haben wir dieser Ausgabe ein Informationsblatt beigefügt. Natürlich stehen wir auch persönlich für eine Beratung zur Verfügung.

LWR: Gibt es auch personelle Veränderungen?

M. B.: Ja. Wir haben unser Team um zwei Personen erweitert: Ingrid Bayer und Marcel Witteler. Frau Bayer unterstützt uns in der Verwaltung und betreut unter anderem die Wartungsvereinbarungen. Herr Witteler ist speziell für Wartungsarbeiten ausgebildet und ist dementsprechend für unsere Kunden im Einsatz. Er wird auch bei Montagen unterstützen und

entlastet damit unsere Kunden-Techniker, sodass sich diese noch besser auf ihre Service-Aufgaben konzentrieren können. Das ist uns sehr wichtig, damit wir einen qualitativ hochwertigen Service bieten können. Unser Mlone-Team ist auch um zwei Personen gewachsen. Patrick Henneken und mein Sohn, Torsten Blüggel, haben eine entsprechende Ausbildung absolviert.

LWR: Da hat sich ja wieder viel getan bei STM. Herzlichen Dank für das Interview! <<

Wartungsverträge sind finanziell entlastend

Josef Schreiber, Vorsitzender des landwirtschaftlichen Kreisverbandes, aus Medebach (75 Kühe) hat von STM einen kompletten GEA-Melkstand mit einem Doppel 5er Fischgrät, Milchtank und Milchkühlung und seit über 10 Jahren einen Wartungsvertrag mit STM.

Der Landwirt-Reporter (LWR): Was hat Sie dazu bewogen, einen Wartungsvertrag für Ihre Melkmaschine abzuschließen?

Josef Schreiber: Wenn etwas kaputt geht, ist das meistens am Wochenende oder an Weihnachten. Ich möchte mich gerne auf die Maschine verlassen können, denn sie läuft

zweimal am Tag gut fünf Stunden mit Reinigung, das ist ein halber Arbeitstag, und wenn sie nicht läuft, kostet das Zeit, Nerven und Geld.

LWR: Gibt es weitere Gründe?

Josef Schreiber: So ein Wartungsvertrag ist finanziell entlastend. Ich zahle einen monatlichen Abschlag und habe die Summe nicht in einem Betrag. Neben der professionellen Wartung sind Spülmittel, Filter, Euterpapier, Dipmittel, Gummiteile, Milchschräume usw. im Wartungspreis enthalten. Ich brauche mich um nichts zu kümmern. Wilhelm Dalhaus bringt alles automatisch vorbei. Als Landwirt hat man ja auch genug andere Arbeit und oft bleibt es bei den Vorsätzen, etwas auszuwechseln.

LWR: Haben Sie durch die Wartung seltener Ausfälle?

Josef Schreiber: Es gibt relativ selten eine Störung. Und wenn, dann habe ich außerdem den Vorteil, dass ich wegen des Wartungsvertrages auf notwendige Ersatzteile einen Rabatt bekomme.

LWR: Wie oft wird Ihr Melkstand gewartet?

Josef Schreiber: Einmal pro Jahr wird meine Melkanlage von STM auf Herz und Nieren geprüft – und das ist auch wichtig. Vielleicht schlummert irgendwo etwas, das einen Defekt verursachen könnte. So etwas kann man nicht selbst und es ist beruhigend, dass sich Fachpersonal darum kümmert. <<



ProMilk-Fahrer Wilhelm Dalhaus bei der Lieferung von Hygienemitteln und Ersatzteilen.



STM-Geschäftsführer
Meinolf Blüggel